



Die Kinder werden von Erwachsenen begleitet.



Laufen, balancieren und springen: Parcours am Move4Kids.



Kann bitte jemand anschieben?



Von links: Die Samariterinnen Anita Schwarzer und Edith Hallauer.

Familienverein Stein am Rhein

Rund um Bewegung, Freizeit und Schule für Familien, Kinder und Jugendliche aus Stein am Rhein. Mit viel Begeisterung engagieren wir uns für die sinnvolle Freizeitbeschäftigung für «Kleine und Grosse». Von einmaligen Workshops bis hin zu regelmässigen Bewegungsangeboten, uns gehen die Ideen nicht aus, um die Kids zu beschäftigen und Freude zu bereiten.

Mit viel Engagement aller Mitglieder bietet der Familienverein Stein am Rhein eine Plattform für die Begegnung und den Meinungsaustausch zwischen Kindern, Jugendlichen sowie Eltern und Schule.

Verstärkung gesucht: Mitglieder können nicht nur unterstützen, sondern auch mitgestalten und Ideen einbringen: www.familienverein-steinamrhein.ch.



Das Haus zum Steinbock mit Schwibbogen (links).

Bild: jmr

Rundgänge im Rathaus, Steinbock und Zeughaus

Vor der Abstimmung über die Sanierungsvorlage führte die Stadt am Samstag Rundgänge durch das Rathaus, das Haus zum Steinbock und im Zeughaus durch. Ein Einblick in nicht öffentlich zugängliche Gebäude.

STEIN AM RHEIN Das Interesse an den Führungen war riesig: Drei Mal wurden am Samstagmorgen je vier Gruppen durch die Gebäude geführt, über deren Sanierung am 8. März abgestimmt wird. Es war eine seltene Gelegenheit, drei der markantesten Gebäude der historischen Altstadt zu betreten: das Rathaus, das angrenzende Haus zum Steinbock mit der früheren Kapelle St. Agatha und das Zeughaus.

Worum geht es bei der Vorlage?

Die Stadtverwaltung ist heute über mehrere Standorte im Stadtgebiet verteilt. Das Sanierungsprojekt sieht vor, den Grossteil der Verwaltungsabteilungen künftig unter einem Dach zu vereinen. Die Räumlichkeiten im Rathaus genügen den heutigen Anforderungen an zeitgemässe Verwaltungsräume längst nicht mehr und sind zudem nicht schwellenfrei zugänglich. Das Haus zum Steinbock wird für Lagerräume genutzt und das Zeughaus steht seit Jahrzehnten leer.

Gleichzeitig steht das Sanierungsprojekt unter dem Anspruch der denkmalgerechten Erhaltung: Das Rathaus am Rathausplatz steht unter Bundesschutz, alle drei Ge-

bäude prägen das Bild der mittelalterlichen Altstadt.

Kreative Lösungsansätze

In Zukunft sollen das Rathaus und der Steinbock für Verwaltungszwecke genutzt werden; die historischen Repräsentationsräume im Rathaus werden dabei wieder für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Das Zeughaus wird von einem Lagergebäude zu einem Verwaltungs- und Versammlungsort umgebaut. Zusätzlich hat die Schaffhauser Kantonspolizei Interesse bekundet, im sanierten Zeughaus einen neuen, zentraleren Standort zu beziehen.

Mit dem Projekt beauftragt wurde nach einem selektiven Planerwahlverfahren das Berner Architekturbüro Aebi & Vincent Architekten. Die Planungsaufgabe ist komplex: Die historische Bausubstanz, die konstruktiven Gegebenheiten sowie Anforderungen an Erschliessung und Belichtung lassen wenig gestalterischen Spielraum. An den Führungen vom Samstag wurden die kreativen Lösungsansätze bereits sichtbar, die das Planerteam erarbeitet hat.

Weiter Seite 5